tralkomitees, die Aktivität der Parteimitglieder weiter zu erhöhen, um immer und überall offensiv und lebensnah die Politik der Partei zu erläutern. Auch Parteiaufträge zur Führung persönlicher Gespräche haben bei uns dazu beigetragen, die Genossen noch aktiver werden zu lassen.

Höhere Anforderungen

Insgesamt können wir als Parteileitung feststellen: Die Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen hat bei den Genossen die Erkenntnis weiter vertieft, daß die ideologische Arbeit der Hauptinhalt der Tätigkeit unserer Parteiorganisation sein muß, weil der Sozialismus nur durch das bewußte und planmäßige Handeln aller Wirklichkeit werden kann. Entscheidend dafür ist die Sicherung der Einheit von marxistisch-leninistischer Bildung und Erziehung. Deshalb spielt auch die maximale Beteiligung am Parteilehrjahr eine große Rolle bei der Qualifizierung der politischen Arbeit und der Befähigung aller Genossen, am politischen Leben, an der lebendigen Überzeugung der parteilosen Kollegen teilzunehmen.

Die gewachsene und weiter wachsende Kraft der Arbeiterklasse und aller Werktätigen wird im täglichen Geschehen wie in der ganzen Republik, so auch in unserem Werk immer deutlicher sichtbar. Das stellt aber auch höhere Anforderungen an die Leitung und Planung sowohl der politischen wie auch der ökonomischen Aufgaben. Deshalb achtet unsere Parteileitung auch sorgfältig darauf, daß die staatlichen Leiter ihre Aufgaben im engen Kontakt mit den Werktätigen im Betrieb lösen und sich als Leiter sozialistischer Produktionskollektive bewähren.

Die Parteiwahlen waren deshalb für uns als Parteiorganisation auch Anlaß, uns mit einigen staatlichen Leitern auseinanderzusetzen, die mangelndes Verantwortungsbewußtsein zeigten, ungenügend die Vorschläge der Arbeiter beachteten und Tendenzen der Selbstzufriedenheit zeigten. Wir machten ihnen klar, daß jeder leichtfertig abgelehnte Arbeitervorschlag nicht nur einen Verlust an volkswirtschaftlicher Effektivität bedeutet, sondern uns auch hindert, die Front der Neuerer und Rationalisatoren zielstrebig zu verbreitern.

Daß es anders besser geht, bestätigte sich eindrucksvoll bei der Fertigung von Gerüsten in der Schlosserei. Unbürokratisch und ohne großen Papieraufwand wurden von den Leitern die Hinweise der Arbeiter beachtet, überprüft und zu schnellen Veränderungen oder Verbesserungen genutzt. Diese enge und kameradschaftliche Zusammenarbeit der Leiter und besonders auch von Angehörigen der Intelligenz mit den Produktionsarbeitern fand bei diesen ebenso Anklang wie bei den Angehörigen der Intelligenz selbst.

Als Leitung der Parteiorganisation des VEB Starkstrom-Anlagenbau Dresden sind wir uns bewußt, daß die Aufgaben, die uns der VIII. Parteitag gestellt hat, nur dann gemeistert werden, wenn es uns gelingt, daß alle Werktätigen die Beschlüsse der Partei zur Grundlage ihres eigenen Handelns machen. Parteiwahlen und Betriebskonferenz waren eindrucksvolle Beweise für die gewachsene Kampfkraft unserer Parteiorganisation. Das gibt uns Kraft und Zuversicht für die Lösung der vor uns stehenden Aufgaben.

Wolfgang Bohot

Parteisekretär im VEB Starkstrom-Anlagenbau
„Otto Buchwitz“ Dresden

Arbeiten heißt kämpfen

In der Meisterei Zierus auf der Helling der Volks werft Stralsund ist jeder vierte Arbeiter Genosse. Auch ich gehöre dieser Parteigruppe an. Unsere Parteigruppe verkörpert eine große Kraft; denn wir beeinflussen entscheidend die gesellschaftliche

Aktivität in unserem Arbeitskollektiv.

Viele Initiativen gehen zum Beispiel von unserer Parteigruppe im sozialistischen Wettbewerb aus. So achten wir sehr darauf, daß in unserem Gewerk die sozialistische Gemeinschaftsarbeit festen Fuß faßt und zur Realisierung unserer Wettbewerbspflichtungen beiträgt. Auch in diesem Jahr hat sich eine sozialistische Arbeitsgemeinschaft un-

ter Leitung unseres Meisters erfolgreich mit der Abdeckung des Planes Wissenschaft und Technik beschäftigt.

Auf dem Gebiet des Neuerwesens legen wir schon jetzt unser Augenmerk auf die Supertrawlerserie. Sie wird das Produktionsprofil der nächsten Jahre in der Volkswerft bestimmen. Dabei gilt es, die Erfahrungen des Nullschiffes sorgfältig auszuwerten mit dem Ziel, durch unsere Arbeiten an der Supertrawlerserie eine hohe Effektivität zu sichern. Wir haben uns deshalb

DER LEITER HAT DAS WORT